

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **73 (1947)**

Heft 9

PDF erstellt am: **10.07.2024**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

### **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



# D · E · R · F · R · A · U

## Robert Benchley,

der im letzten Jahr verstorbene bekannte amerikanische Kritiker und Schauspieler (über den auch wir uns in zahlreichen Filmen gefreut haben), war berühmt dafür, daß ihm auch im Privatleben der Schnauf nicht so schnell ausging. Er hatte immer und in jeder Lebenslage eine Antwort bereit.

Eines Abends verläßt er eines jener New Yorker-Restaurants, vor denen die schönen, prachtvoll uniformierten Portiers stehn. Benchley geht auf so einen zu, klopft ihm auf die Schulter und sagt: «Würden Sie mir vielleicht ein Taxi holen?» Der Uniformierte fährt herum, mustert Benchley und sagt: «Sie irren sich. Ich bin Konteradmiral A.»

«Entschuldigen Sie», sagt Benchley. «Könnten Sie mir vielleicht ein Kriegsschiff holen?»

Benchley zog eines Tages plötzlich aus dem «Algonqui», das er viele Jahre bewohnt hatte, in ein anderes Hotel um. Nach dem Grunde befragt, sagt er: «Es war nachgerade unmöglich, dort

zu arbeiten. Tag und Nacht kamen meine Freunde und Freundinnen angelaufen und wollten bei mir einen Whisky trinken und gingen dann nicht mehr fort.»

«Warum haben Sie nicht unten bei der Réception den Auftrag gegeben, daß man Sie zuerst von der Halle aus anruft um zu wissen, ob Sie empfangen wollen oder nicht?»

«Ja», sagt Benchley nachdenklich. «Das hätte dann vielleicht einen Teil der Leute davon abgehalten, zu mir heraufzukommen. Aber was hätte ich tun können, um zu verhindern, daß ich zu ihnen in die Bar hinuntergehe?»

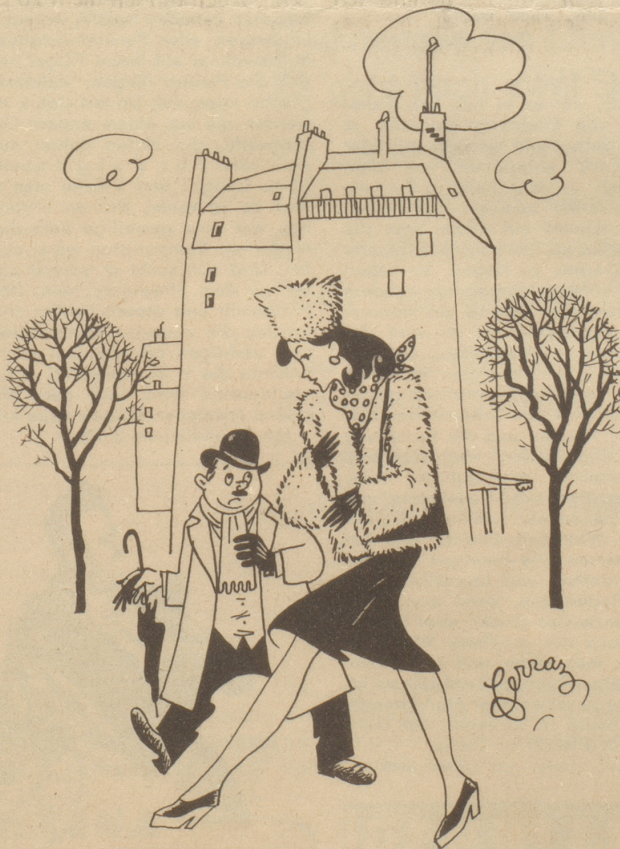
### Vorurteilslos

sind Leute, die dieselben Vorurteile haben, wie wir.

### Bargellüster

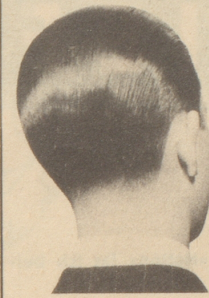
«Du, Martschery, isch eigentlich din neue Fründ Freitänker?»

«Und wie! Dä tänkt überhaupt an nüt anders.»



### Laien schalten sich ein

„Aber Herr Müller chönted mir dänn nüd mee Schtrom exportiere gege Chole und mit dere Chole Elektrizität erzüüge?“



## Der Kenner

verwendet für das Festlegen der Haare

## BIRKA-FIX

Ein Schweizer-Produkt der Alpenkräuter-Zentrale am St. Gotthard in Faido. Erhältlich in Apotheken, Drogerien und bei Coiffeuren.

Eine neu entdeckte, brasilianische Pflanze

## beseitigt Rheuma!

Aus der Heilpflanze „Paraguayensis“ entstand Tilmar. Tilmar treibt die Gifte aus dem Körper, scheidet die Harnsäure aus, befreit die Leber von Blutandrang und regt die Darmtätigkeit an. Wer an Rheuma, Gicht und Gliederschmerzen leidet wird bald die Wirkung spüren.

Original-Tea-Packung Fr. 2.— u. 5.—  
Auch in Tabletten zu Fr. 2.— u. 5.—  
in Apotheken erhältlich.



Depot und prompter Versand durch  
ST. JAKOBS-APOTHEKE Zürich, Badenerstrasse 2



Italienische Spezialitäten

## GÜGGELIII

für Kenner und die es werden wollen!

Zürich

Bäckerstraße / Ecke Rotwandstraße 48

## MARUBA SCHAUMBÄDER

für die rationelle Schönheitspflege  
verjüngen, erfrischen, reinigen,  
pflegen und parfümieren die Haut.

In Apotheken, Drogerien, Parfümerien  
und beim guten Coiffeur.

Flawil — mein nächstes Ziel  
Hotel Rössli Hans Gauer Tel. 8 35 03

## Kunstmuseum Winterthur

Graphisches Kabinett

Im Monat Februar:

Ausstellung

## Gregor Rabinovitch

Zeichnungen und Radierungen